

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch**

**Luther, Martin**

**Tubing., 1630**

Psalm 115

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

Halleluja.

**L**obet jr knecht des Heren / lobet den Namen des Heren. Gelobet sey des Heren Name/von nun an bis in ewigkeit. Von Aufgang der Sonnen bis zu ihrem Niedergang / sey gelobet der Name des Heren. Der Herr ist hoch über alle Heiden / seine Ehre gehet so weit der Himmel ist. Wer ist wie der Herr vnser Gott / Der sich so hoch gesetzt hat / vnd auf das nidrige sitzt in Himmel vnd erden. Der den Eringen auffrichtet das Kind vnd erhöhet den Armen auß dem hoch. Das er ihn setze neben die Fürsten / neben die Fürsten seines volds. Der die vnfruchtbare im hause wohnen machet / das sie ein fruchtbar. Die kinder Mutter wirdt. Halleluja.

Psalm. 114. Lobgesang für die Auführung Israels aus Egypten.

**D**u Israel auß Egypten / auß dem frembden Vold. Da ward Juda sein heiligtumb / Israel seine heiligtumb. Das Meer lahe vnd Rohe / der Jordan wandt sich zu ruck. Die berge huffeten wie die Lämmer / die Hügel wie jungen Schafe. Was war dir du Meer / das du stohest / vnd du Jordan / das du zu ruck wandtest. Ir berge / das jr hufftet wie die Lämmer / Ir Hügel / wie die jungen Schafe / Ihr der Herren betete die Erde / für

dem Gott Jacob. Der den Fels wandelt in wasser / vnd die Steine in wasser brünnen.

Psalm. 115. Lehre, das den Gott Israels, allein der rechte Gott seye.

**N**icht vnns Herr / nicht vnns Sondern deinem Namen gib Ehre / vnd keine Gnade vnd Wahrheit. Warum sollen die Heiden sagen: Wo ist nun ihr Gotte / Aber vnser Gott ist im Himmel / er kan schaffen was er will. Tenev Götzen aber sind Silber vnd Gold / von Menschen händen gemacht. Sie haben Mäuler vnd reden nicht / sie haben augen vñ sehen nichts. Sie haben Ohren vnd hören nicht / sie haben Nasen vñ riechen nicht. Sie haben Hände vñ greiffen nicht / Füße haben sie vnd gehen nicht / vnd reden nicht durch ihren Hals. Die solche machen sind gleich also / vnd alle die auff sie hoffen. Aber Israel hofft auff den Herrn / der ist ihre Hülffe vñ Schild. Das Haus Aaron hoffe auff den Herrn / der ist ihre Hülffe vnd Schild. Die den Herrn fürchten / hoffen auch auff den Herrn / der ist ihre Hülffe vñ Schild. Der Herr dencket an vns vñ segnet vns / Er segnet das Haus Israel / Er segnet das Haus Aaron. Er segnet die den Herrn fürchten / vñ beide kleine vñ grosse. Der Herr segne euch je mehr vñ mehr / euch vñ euer kind / vñ der. Ihr seht die Besegnet.

20. d. f.

des HERRN/ der Himmel  
vnd erden gemacht hat. Der 16  
Himmel aenthalben ist  
des HERRN/ aber die Er-  
den hat er den Mensche-  
kindern gegeben. Die Tod- 17  
ten werden dich Herr nicht  
loben/ noch die hinunter  
fahren inn die stülte. Son- 18  
den wir loben den HERRN/  
von nun an bis in ewig-  
keit/Halleluja.

Psalm. 116. Anruffung göt-  
licher hilffe vnd Dancksa-  
gung für dieselbe.

**D**as ist mir lieb/ das der  
Herr meine stimme höret. Das er  
sein ohre zu mir neiget/ da-  
rumb will ich mein leben- 2  
lang ihn anruffen. Stricke  
des Todes hatten mich 3  
umfassen/ vnd angst der  
Hölln hatten mich troffen/  
ich kam in jammer vnd  
noth. Aber ich rief an den  
Namen des Herrn/ O Herr 4  
errette meine Seele. Der  
Herr ist gnädig vnd ge- 5  
redt/ vnd vnser Gott ist  
barmherzig. Der Herr be- 6  
hütet die einfältigen/ wenn  
ich vnterliche so hilfft er  
mir. Sed nun wider zu  
frieden meine Seele/ denn  
Der HERR thut dir gutes. 7  
Denn du hast meine Seele  
aus dem Tode gerissen/ 8  
mein Auge von den Thre-  
nen/ meinen Fuß vom glei-  
zen. Ich will wandeln für  
dem HERRN/ im Lande der  
Lebendigen. Ich glaube/ da-  
rumb rede ich/ ich werde 10  
aber sehr geplagt. Ich  
sprach in meinem klag- 11  
Alle Menschen sind läge-

12ner. Wie soll ich dem Her-  
ren vergelten alle seine  
wolthat/ die er mir thut  
13 Ich will den heilsamen  
Keld nemen/ vnd des  
HERRN Namen predi-  
14-en/ Ich will meine Gelüb-  
de dem HERRN bezahlen/  
15 für alle seinem Boldt. Der  
Lodt seiner Heiligen ist  
werth gehalten für dem  
16 HERRN. O HERR ich  
bin dein Knecht/ ich bin  
dein Knecht/ deiner Magd  
Sohn/ du hast meine band  
17 zurißen. Dir will ich Dand  
opfern/ vnd des HERRN  
18 Namen predigen. Ich will  
meine Gelübde dem Herrn  
behalten/ für all seinem  
19 Boldt. In den Höfen am  
Hause des Herrn/ inn dir  
Jerusalem/Halleluja.

Psalm. 117. Vom Reich Chri-  
sti, bey allen Völcern.

**L**obet den Herrn in alle Hei-  
den/ preiset in alle Völ-  
der. Denn seine gnade vnd  
Wahrheit waltet über vnus  
in ewigkeit/Halleluja.

Psalm. 118. Danchsagung für  
göttliche hilffe, vnd vom  
vertrauen auff Gott.

**D**anket dem Herrn denn  
Christi freundlich/ vnd  
seine güte währet ewiglich.  
2 Es sage nu Israel/ seine  
güte währet ewiglich. Es  
3 sage nu das Haus Aarons/  
seine güte währet ewiglich.  
4 Es sagen nu die den HERRN  
sördeten/ seine güte währet  
5 ewiglich. In der angst rief  
ich den HERRN an/ vnd  
der HERR erhöret mich/ vnd  
6 tröstet mich. Der HERR